## Marktgemeinde Weissenbach a.d. Triesting

2564 Weissenbach, Kirchenplatz I, Bezirk Baden/NŐ Tel. 02674-87 258, Fax: 02674-87 258 20

http://www.weissenbach-triesting.at

e-mail: gemeinde@weissenbach-triesting.at

Erstellt: Ing. Otto Hruza, DW 14 email: o.hruza@weissenbach-triesting.at

Weissenbach, am 01.03.2023

# **Niederschrift**

# über die 14. Gemeinderatssitzung Öffentlicher Teil

am Dienstag<u>, den 28.02.2023 um 19:02 Uhr</u> im großen Sitzungssaal der Marktgemeinde Weissenbach

Johann Miedl Josef Ungerböck Franz Steiner Michaela Mraczek Franz Pechhacker Roland Stängl Anton Steiner Michael Reischer Gerhard Leutgeb Gerald Makas Verprika Mader	Anwesend: ÖVP	SPÖ	ÜBF	FPÖ
Samira Wittmann Thomas Krenn	Josef Ungerböck Franz Steiner Michaela Mraczek Franz Pechhacker Roland Stängl Anton Steiner Michael Reischer Gerhard Leutgeb Gerald Makas Veronika Mader Samira Wittmann	The state of the s	9	

Entschuldigt: GR Martin Panzenböck (ÖVP), GR Heinz Angerer (ÜBF), GR Werner Rogner (FPÖ)

GV Sascha Vogl (SPÖ)

Schriftführer: Al Ing. Otto Hruza

Der Bürgermeister Johann Miedl eröffnet die 14. Gemeinderatssitzung, begrüßt die Mandatare, den Amtsleiter und die Zuhörer.

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Einladung und Tagesordnung allen gewählten Mandataren zeitgerecht zugegangen ist und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- 2) Baurechtsvertrag mit dem Roten Kreuz
- 3) Vergaben für den Verweilplatz Weissenbach

#### Nicht öffentlicher Teil

4) Personalangelegenheiten

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag: 8:00 bis 15:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 bis 18: 00 Uhr, Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Bankverbindung:

UID-Nr.: ATU 16229800

RAIKA Oberes Triestingtal, Kontonr. 18, BLZ 32930



## 1.) Genehmigung der letzten Sitzungsprotokolle

Das Protokoll der 13. Gemeinderatssitzung ist allen Fraktionen und Gruppierungen zugegangen und zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegen. Auf eine Verlesung wird daher verzichtet. Gegen das Protokoll gibt es keinen Einwand, daher gilt es als genehmigt.

### 2.) Baurechtsvertrag mit dem Roten Kreuz

Der Bürgermeister erläutert.

Das Rote Kreuz ist an die Gemeinde herangetreten um auf dem Grundstücken Hollergasse 2 eine neue RK-Stelle zu errichten. Das Baufeld wurde bereits freigemacht.

Mehr als 8.000 Einwohner des Oberen Triestingtals werden direkt von diesem Standort rettungsdienstlich versorgt, im Anlassfall aber auch weitere umliegende Gemeinden. Im vergangenen Jahr 2022 wurden von der Rettungsstelle Weissenbach knapp 1500 Einsätze von den Dienstmannschaften übernommen, sowie über 47.000km zurückgelegt.

Mit den Bauarbeiten wird It. Rotem Kreuz noch im ersten Quartal 2023 begonnen, geplante Fertigstellung soll Ende des Jahres sein.

Die Marktgemeinde Weissenbach ermöglicht das Bauvorhaben mittels eines Baurechtsvertrages.

Der Bürgermeister bringt den Baurechtsvertrag welcher zwischen dem Baurechtsgeber und dem Baurechtsnehmer abgestimmt ist, vollinhaltlich dem Gemeinderat zur Kenntnis. Der Baurechtsvertrag wurde von Herrn Notar Mag. Dr. Thomas Hanke verfasst.

Der Baurechtsvertrag liegt dem Originalprotokoll bei. Dieser Vertrag bedarf keiner Genehmigung der N.Ö. Landesregierung.

Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Beschluss zu fassen den Baurechtsvertrag abzuschließen.

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

**EINSTIMMIG** 

# 3.) Vergaben für den Verweilplatz Weissenbach

Der Bürgermeister übergibt das Wort an GR Leutgeb

GR Leutgeb berichtet:

### Ausgangssituation & Projektinhalt:

Angeregt vom LEADER Projekt Verweilplätze an der Triesting plante die Gemeinde Weissenbach die Umsetzung eines Verweilplatzes auf dem Gelände des ehemaligen Bahnwärterhäuschens. Dieses Gebäude im Besitz der Gemeinde liegt im Hochwasserbereich und stand seit einigen Jahren leer. Die schlechte und feuchte Bausubstanz zu erhalten, machte wenig Sinn, deshalb soll das gesamte Areal zu einem Verweilplatz direkt am Triesting- Gölsental Radweg und in unmittelbarer Nähe zum Ortszentrum umgestaltet werden. Vorteilhaft ist, dass es in diesem Abschnitt einen breiten flachauslaufenden Uferabschnitt gibt, der aktuell aufgrund des Bewuchses (Brombeeren, Schilf) nicht genutzt wird, aber durch Rodung, Mahd und Einsaat in eine Liegewiese umgewandelt werden soll. Zusätzlich wurde die



angrenzende Schienentrasse 2022 von der Gemeinde angekauft. Dies schafft Platz für eine optische Abgrenzung zur B 18 und die Verlegung des Radweges unmittelbar vor der Straßenquerung.

Die Umsetzung soll entsprechend des Gestaltungsvorschlags von H. Gaubmann unter Einbindung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen von Aktionstagen erfolgen. Insbesondere mit der neuen Mittelschule, die auch einen ökologischen Schwerpunkt hat, soll zusammengearbeitet werden. Selbst gezogene Obstbäume aus der "Baumschule" sollen hier ausgepflanzt und ein werkschwerpunkt mit Möbelbau gemeinsam mit dem Tischler vor Ort umgesetzt werden. Durch die Einbindung der Kinder und Jugendlichen soll die Identifikation mit dem neuen Aufenthaltsort gestärkt und Eigeninitiative gefördert werden.

Die Schautafeln im Pavillon bieten einerseits Orientierung zu den Angeboten in Weissenbach und Umgebung und geben andererseits eine Information zur ehemaligen Süd-Westbahn. Sie erinnern an die einstige Bedeutung des abgerissenen Bahnwärterhauses. Die geschichtliche Aufarbeitung zu diesem Ort erfolgt durch Einbindung der Topothekare und anderer Geschichtsinteressierter.

Der Gebäudeabriss erfolgte in Eigenregie durch die Gemeinde und ist nicht Projektestandteil.



#### Maßnahmen & Umsetzungszeitraum:

Das vorliegende LEADER Projekt umfasst folgende Maßnahmen.

- Holzpavillon: Errichtung eines überdachten modernen Holzpavillons von ca. 25 m2 mit Gründach auf der Grundfläche des ehemaligen Bahnwärterhauses.
- 2. Möblierung.
- Ökologische Beratung und Begleitung am Aktionstag: gemeinsame Pflegeaktion mit dem Bauhof (Auslichten, Aufasten, Mähen, Anpflanzen) als Schulaktion unter Einbindung eines Fachexperten
- 4. Bepflanzung: Baumpflanzungen unter Einbindung des Projektes "Baumschule" der Mittelschule
- 5. Informationstafeln: Gestaltung von 3 Informationstafeln

Die Umsetzung erfolgt 2023 und startet im Frühjahr

Das Projekt wurde zur Förderung mit Gesamtkosten von € 30.364,00 brutto eingereicht. Der Antrag ist am 21.12.2022 bei der Abteilung Landwirtschaftsförderung eingelangt. Das Einlangen bei der Förderstelle bedeutet noch keine Förderzusage. Die erwartete Förderung beträgt € 18.090,00.

Konkreter nächster Schritt soll nun die Vergabe der Leistungen sein. Alle Offerte werden detailliert erläutert.

Holzpavillon:



### Marktgemeinde Weissenbach

3 Offerte liegen vor.

Fa. Mader Tischler, 2565 Neuhaus, Schwarzenseerstr. 18: € 22.404,00 brutto
Fa. Tischlerei Hollgschwandtner, Holzschlag 12, 2534 Alland: € 23.774,40 brutto
Fa. Tischlerei Cepko, Hauptstraße 62, 2571 Altenmarkt: € 24.465,17 brutto

Fa. Mader Billigstbieter.

Bepflanzung:

Fa.Gartenbau Johannes Winter, Schwarzensee 5, 2565 Neuhaus: Fa. Pogats und Terzer Baumpflege OG, Hainfelderstraße 26, 2563 Pottenstein: € 2.668,80 brutto € 2.760.00 brutto

Fa. Winter Billigstbieter

Sitzmöbel:

Millsta Studio GmbH & CO. KG, Zur Mühle 5, 85276 Pfaffenhofen, Deutschland Hangsofa € 2796,50 brutto.

Fa. DHW Vertriebs-GmbH, Erlaaer Straße 19, 1230 Wien Liege € 3.468,00 brutto.

Fa. Millsta Billigstbieter

Radständer:

Fa. Mader Tischler, 2565 Neuhaus, Schwarzenseerstr. 18: € 780,00 brutto inkl. Montage Fa. Burger, Herzogenburgerstraße 4, 3125 Rottersdorf: € 663,60 brutto ohne Montage Wenn der Aufwand durch den Bauhof mitgerechnet wird sind wir sicher über € 780.00 brutto.

Fa. Mader Billigstbieter.

Pflegeaktion...Begleitung durch das Projekt durch DI Gaubmann, Technisches Büro für Landschaftsplanung und Landschaftsökologie, Parkweg 3/2/1, 2551 Enzesfeld/Lindabrunn; € 1.080,00.

Infotafeln:

Werbegrafik Weber, Franz Prendinger-Straße 66, 2540 Bad Vöslau: € 612,00 brutto Wingrafik, Hauptstraße 11 A, 2571 Altenmarkt: € 810,00 brutto

Fa. Werbegrafik Weber Billigstbieter.

GR Leutgeb stellt den Antrag an den Gemeinderat der einstimmigen Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge zu leisten und den Beschluss zu fassen die jeweiligen Billigstbieter und für die Pflegeaktion bzw. für die Begleitung durch das Objekt Herrn DI Helmut Gaubmann zu beauftragen.

Der Antrag wir angenommen.

Abstimmungsergebnis: EINSTIMMIG

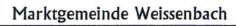
Da sich sonst niemand mehr zu Wort meldet ist der öffentliche Teil der 14. Sitzung um 19:20 Uhr beendet. Die Zuhörer verlassen den Saal.

Der Schriftführer

Al Ing. Otto Hiuza

er Bürgermeister

Johann Miedl





Für die SPÖ-Fraktion:	Für die ÖVP-Fraktion:
Für das ÜBF:	Für die FPÖ:
mand in debet, and light Mindre Greater non-promotion on an analysis between the promotion of ones, assentiated	